

Tag der Marktforschung

13. Mai 2011

Pressekonferenz Maritim, Bonn

infas

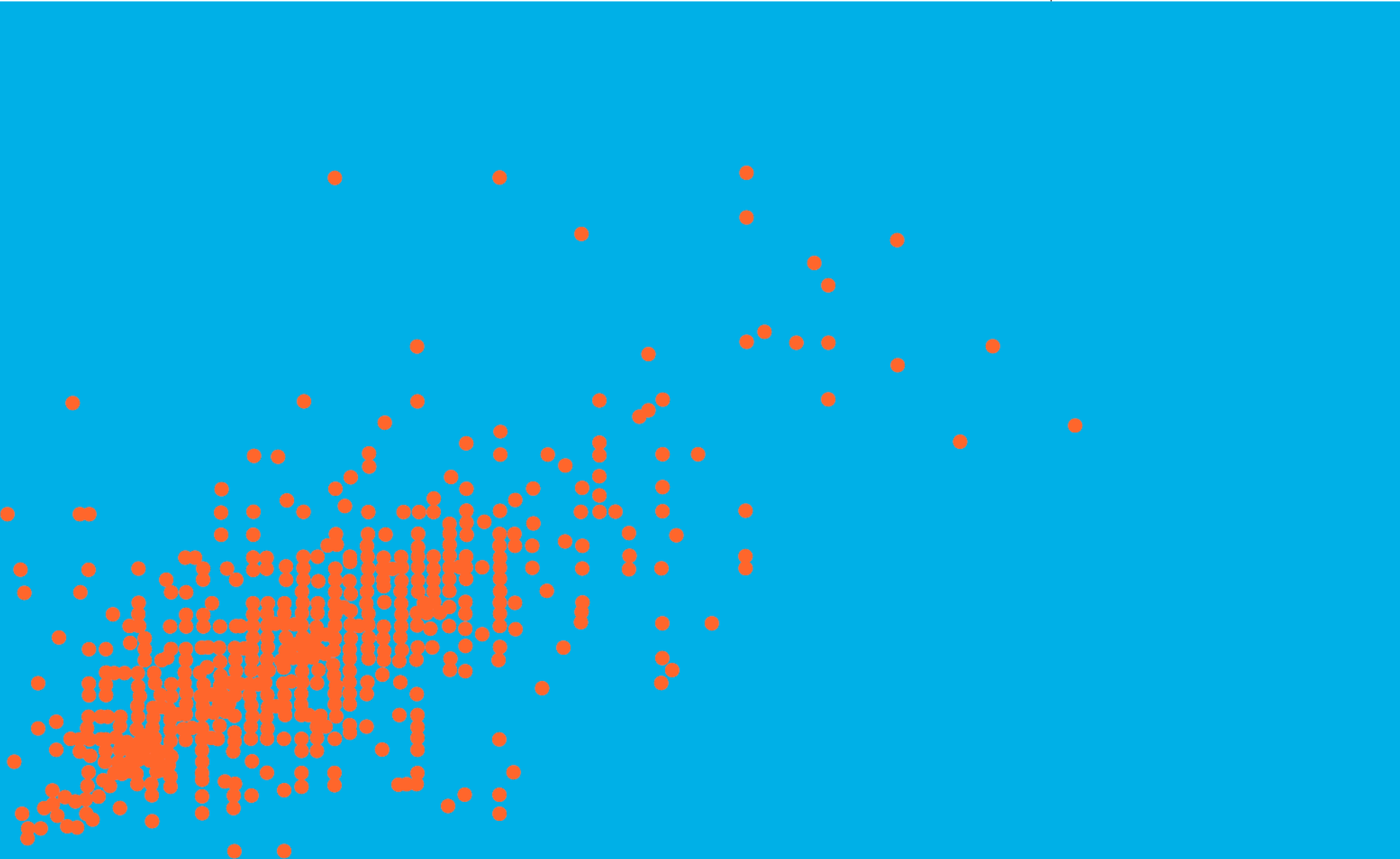


Inhalt

- Vorstellung der Initiative und der Institute
- aktuelle Bonner Themen
- Bonn packt's an
- Wünsche für Bonn



Vorstellung der Initiative und der Institute



Die Initiative Markt- und Sozialforschung:

Sag ja zu...



Markt- und Sozialforschung wird mit Telefonverkauf verwechselt.

Die Initiative bringt den Inhalt der Markt- und Sozialforschung und deren Aufgaben und Ziele der Bevölkerung näher und erklärt sie.

- ➔ anonym: kein Verkauf
- ➔ datengeschützt
- ➔ repräsentativ
- ➔ wissenschaftlich

Mission

Die „schweigende Mehrheit“ kommt zu Wort und nimmt Einfluss.
Die Initiative wird getragen von den vier Berufsverbänden der Markt- und Sozialforschungsinstitute, die weit über 80 Prozent des Marktvolumens repräsentieren.

In 2010 betrug das Marktvolumen in Deutschland laut „context“ (Conpress Verlag) 2,18 Mrd. Euro.



- ➔ Telefonische Interviews + Online-Interviews
- ➔ 29 angestellte Mitarbeiter, über 1.000 Interviewer
- ➔ 170 Telefoninterviewer-Arbeitsplätze
- ➔ Jahresumsatz 2010: 5,3 Mio. €
- ➔ Gründung 1999
- ➔ Wir interviewen von Bonn aus in fast allen Ländern Europas und Amerikas, in Australien und in ausgewählten Ländern Asiens.
- ➔ Mitglied im ADM und im BVM.

- ➔ www.nhi2.de

infas ist ein privates und unabhängiges **Markt- und Sozialforschungsinstitut**, das Forschungs- und Beratungsleistungen für Unternehmen, für die Wissenschaft, die Politik und die Verwaltung erbringt.

infas wurde 1959 gegründet und beschäftigt 2011 83 wissenschaftliche Mitarbeiter.

infas ist Mitglied im ADM und bei ESOMAR.



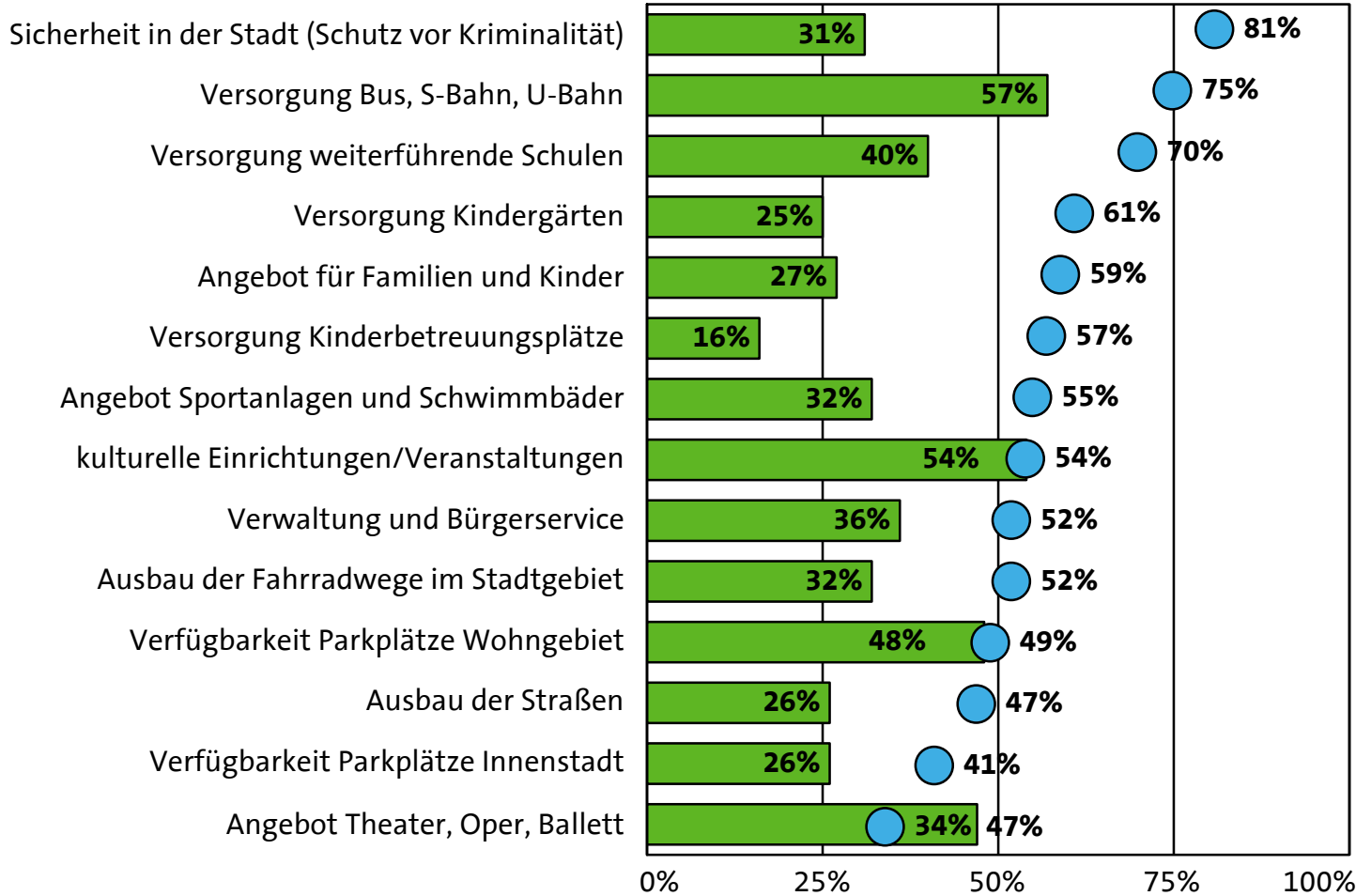
Aktuelle Bonner Themen: Relevanz und Zufriedenheiten

infas

nhi
niederländische
International

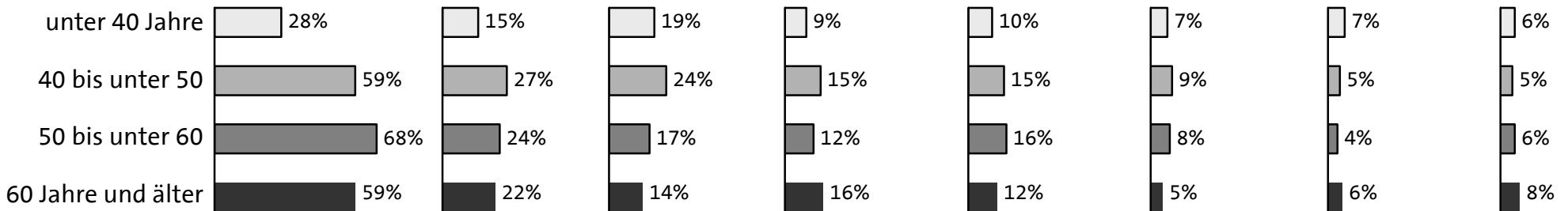
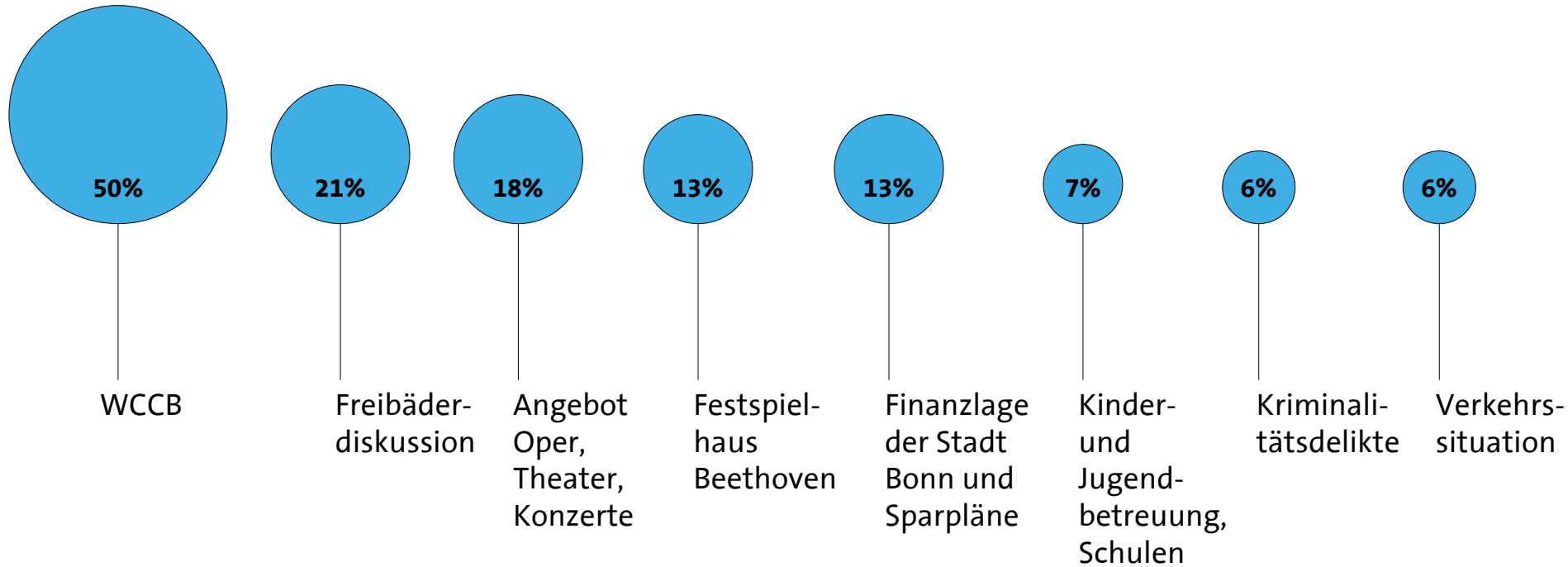


Zufriedenheit und Wichtigkeit mit dem Bonner Angebot: Kultur positiv, Angebote für Familien und Sicherheit in der Kritik

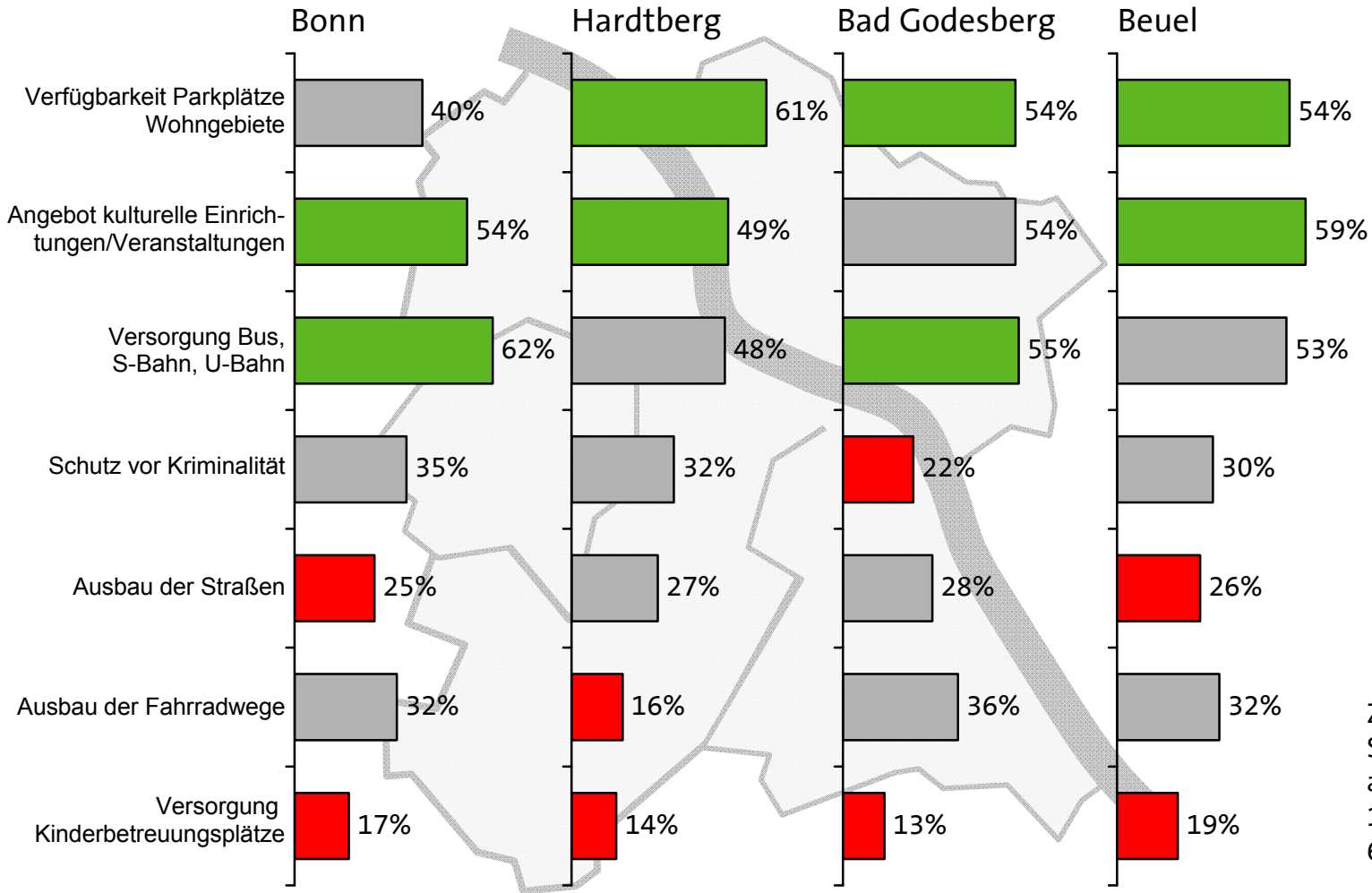


- Zufriedenheit
dargestellt: Summe der Anteile 1 und 2 auf einer Skala von 1=„sehr zufrieden“ bis 6=„überhaupt nicht zufrieden“
- Wichtigkeit
dargestellt: Summe der Anteile 8, 9 und 10 auf einer Skala von 0=„überhaupt nicht wichtig“ bis 10=„sehr wichtig“

Spontan genannte aktuelle Bonner Themen: Konferenzzentrum und mögliche Freibadschließung dominieren



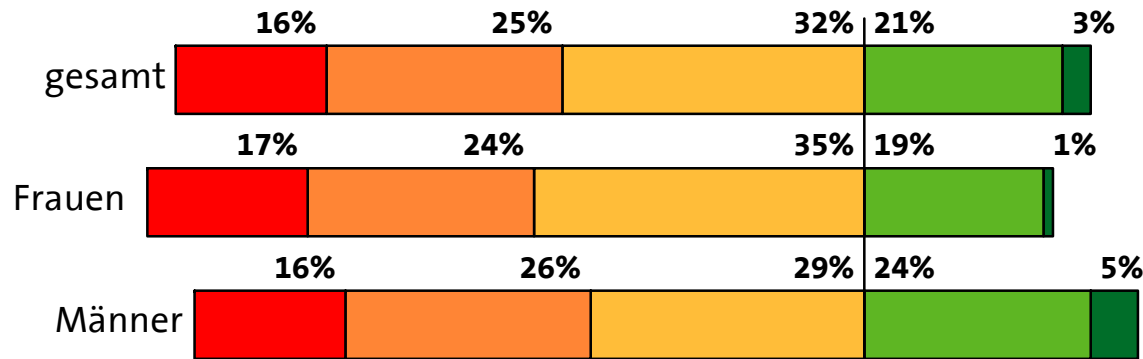
Zufriedenheit im Wohnortvergleich für ausgewählte Merkmale: Sicherheitsempfinden in Bad Godesberg besonders kritisch



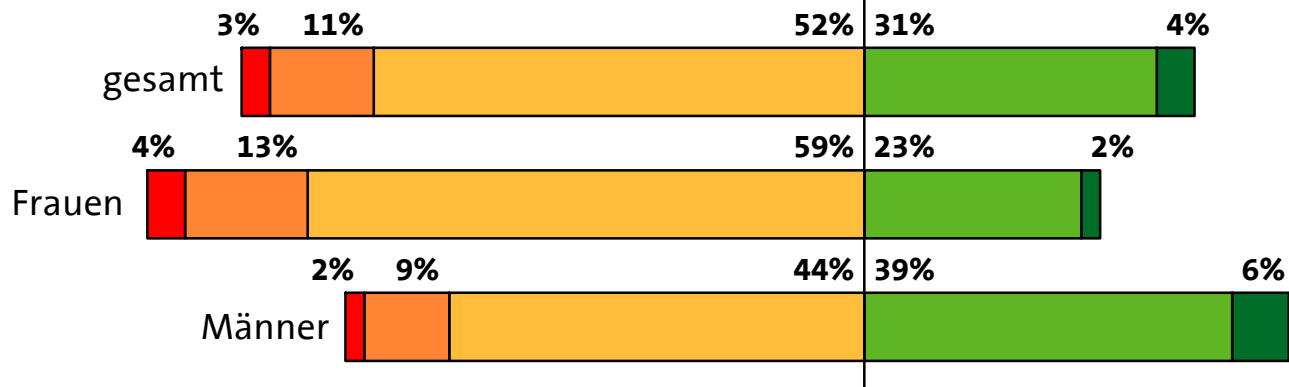
Zufriedenheit dargestellt:
Summe der Anteile 1 und 2
auf einer Skala von
1=„sehr zufrieden“ bis
6=„überhaupt nicht zufrieden“

Einschätzung der Wirtschaftslage für Bonn und Deutschland: große Skepsis in Bonn

Bonn

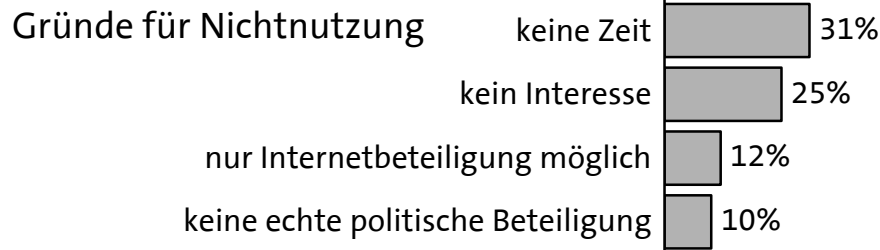
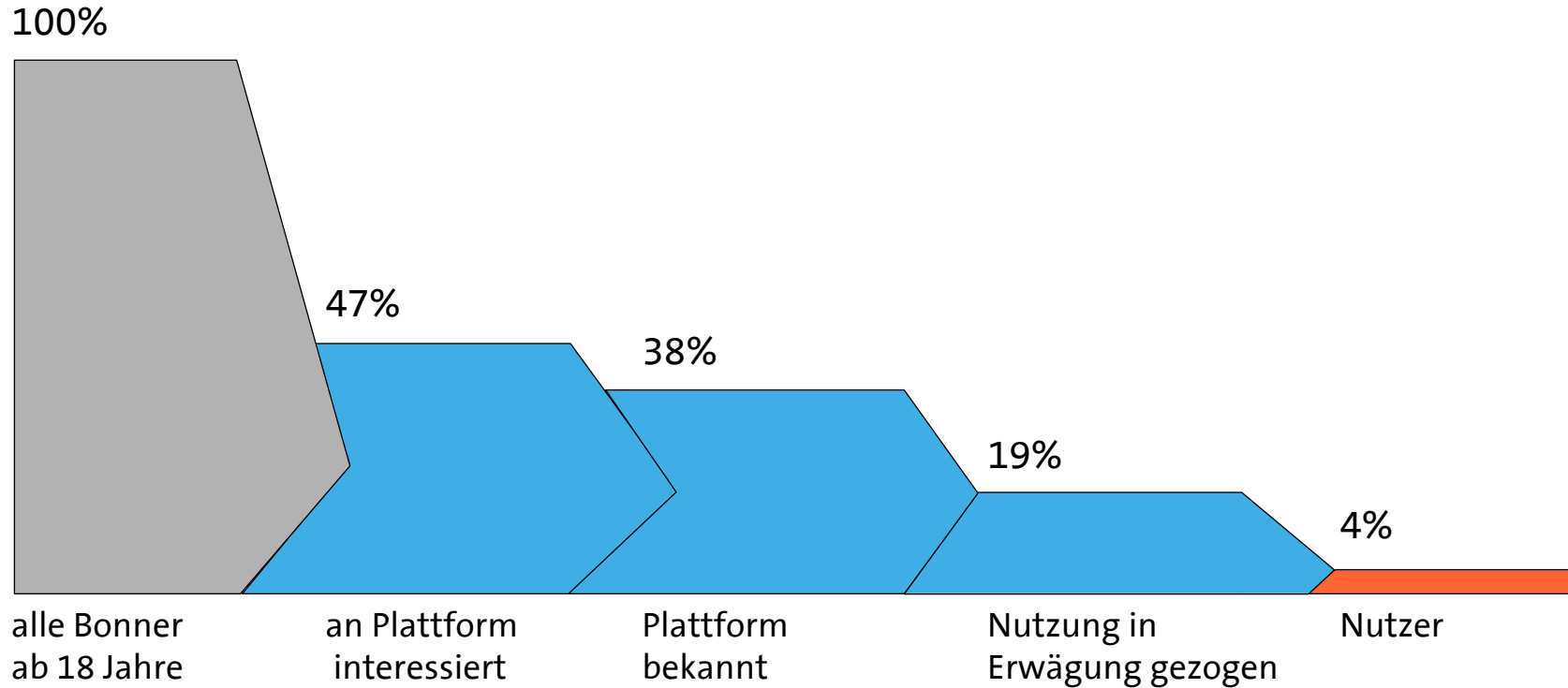


Deutschland

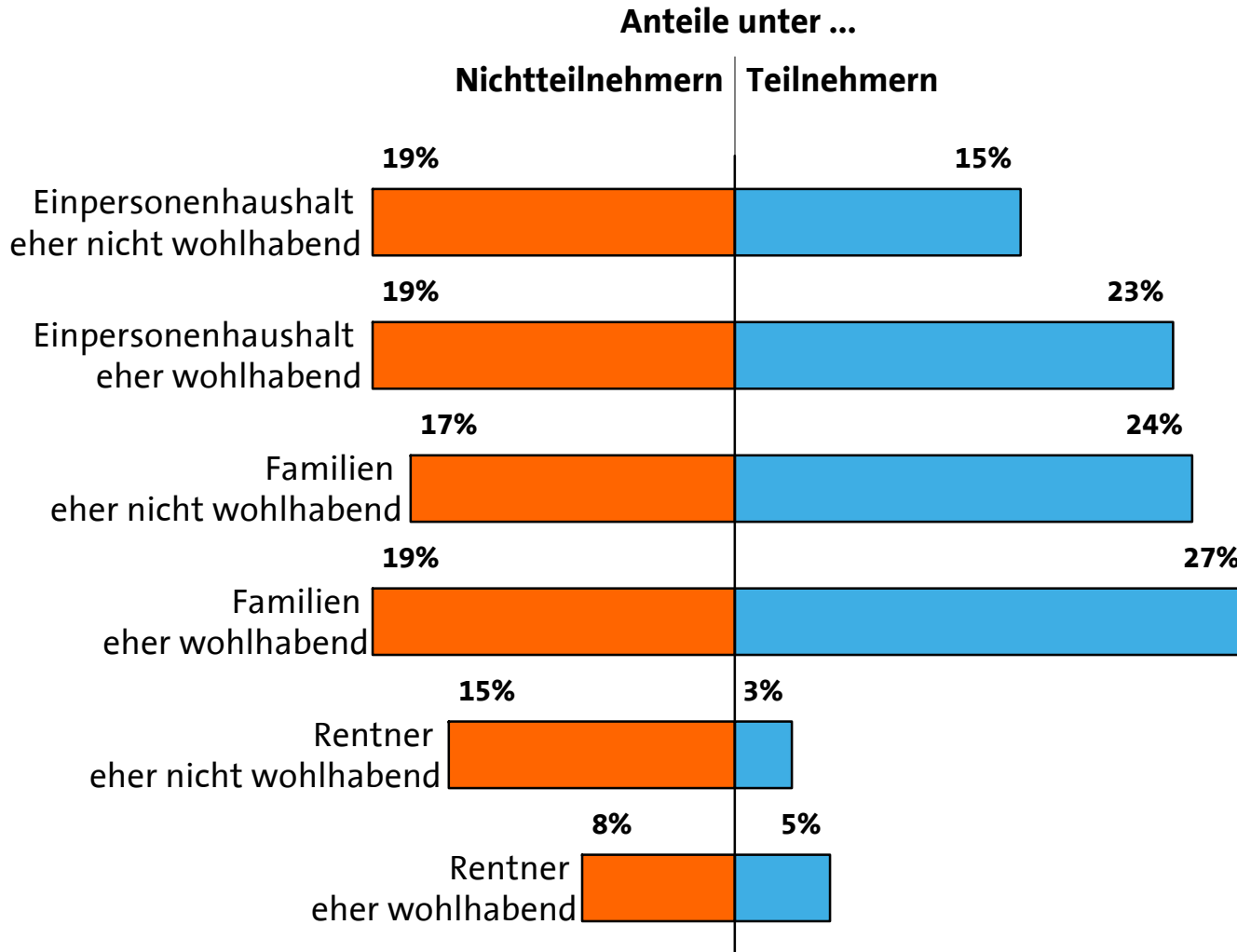




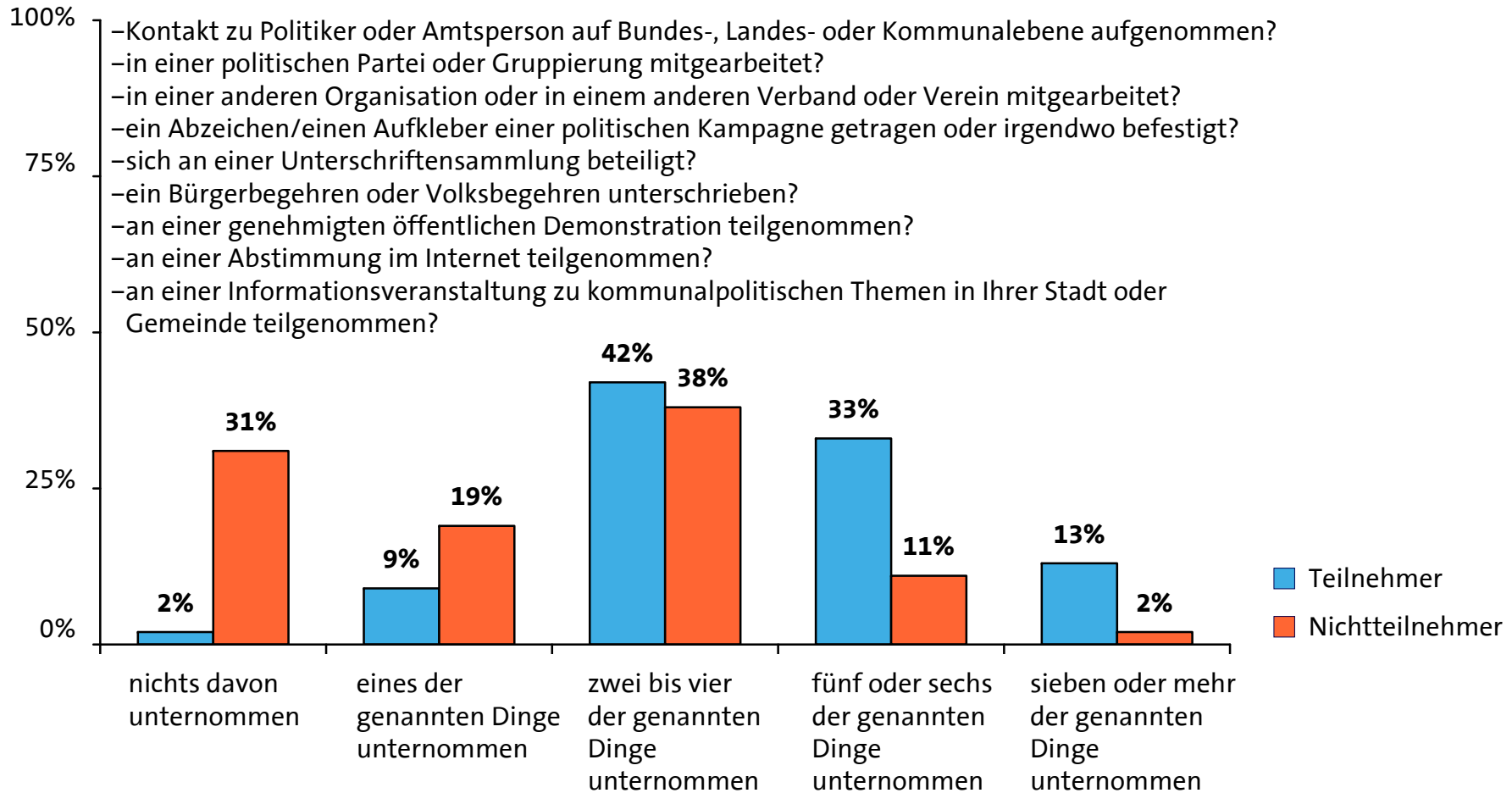
Nutzung der Plattform „Bonn packt’s an“: die Hälfte mit Interesse, jede(r) Zwanzigste dabei



Teilnehmer und Nichtteilnehmer im Vergleich: wohlhabende überdurchschnittlich vertreten

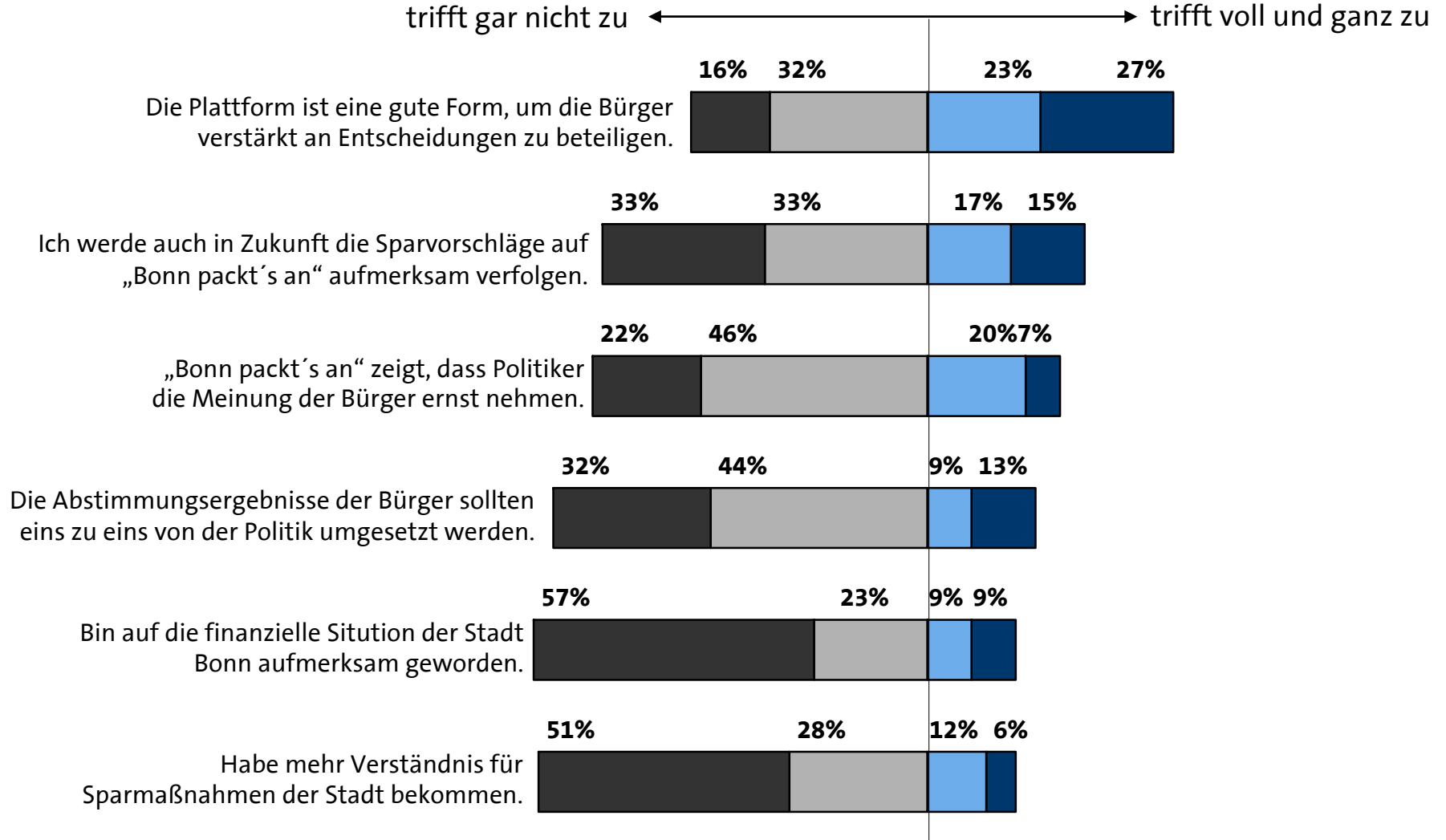


Haben Sie im Verlauf der letzten 24 Monate folgende Dinge unternommen?

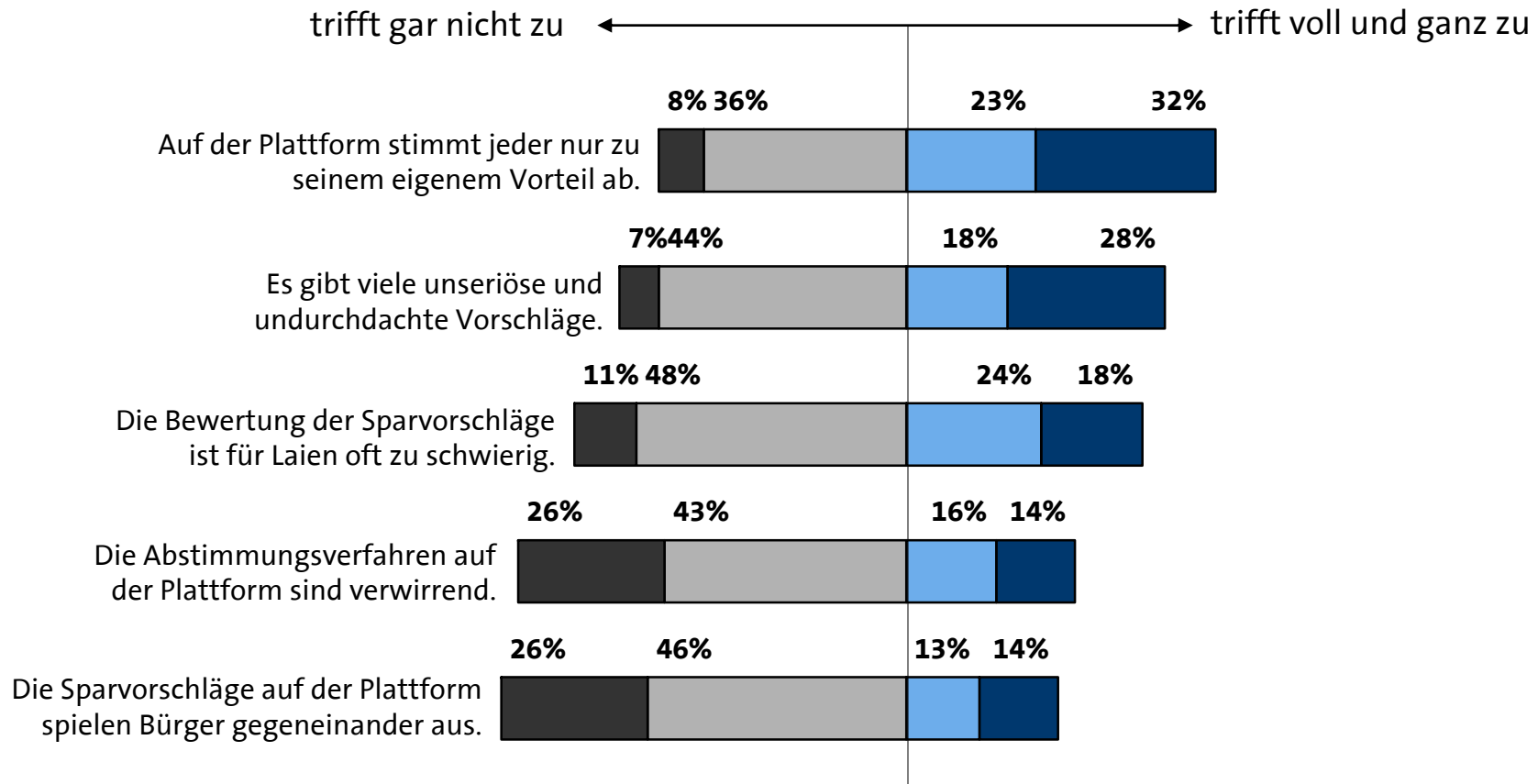


Aussagen zur Plattform „Bonn packt’s an“: zahlreiche kritische Stimmen

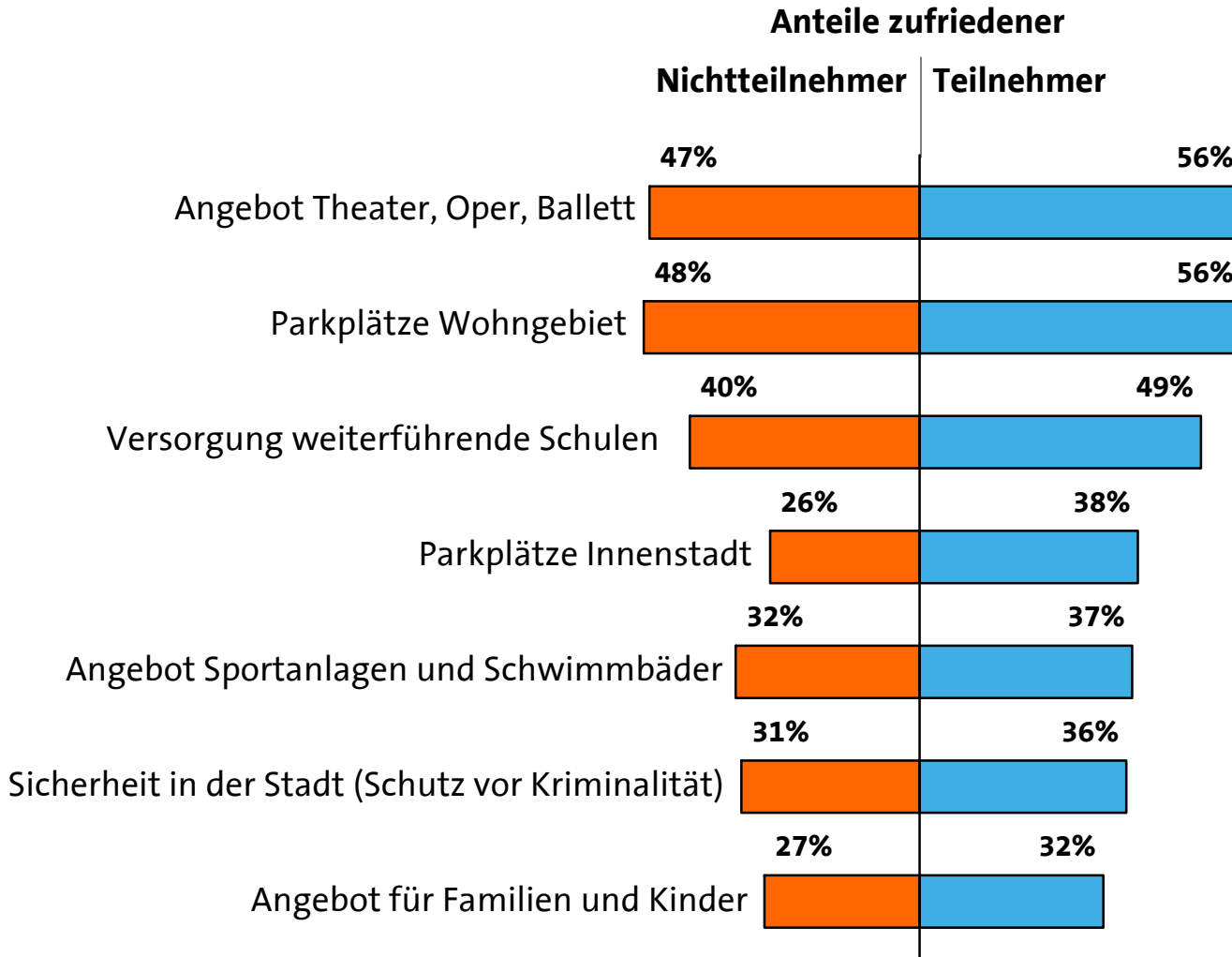
Befragte, denen die Plattform bekannt ist (unabhängig von der Teilnahme)



Erfahrungen von Teilnehmern der Plattform „Bonn packt’s an“: gemischte Beurteilung



Zufriedenheit mit den Leistungen - Teilnehmer und Nichtteilnehmer: teilweise unterschiedliche Einschätzungen



Zufriedenheit dargestellt: Summe der Anteile 1 und 2 auf einer Skala von 1=„sehr zufrieden“ bis 6=„überhaupt nicht zufrieden“



Und zum Schluss - Wünsche für Bonn: Neben WCCB breites Spektrum

WCCB Problematik lösen, egal wie!

Sichere Fahrradwege in der Stadt.

Es soll mehr auf die Bürger geschaut werden und nicht nur auf die Unternehmen.

Erhalt der bestehenden Schwimmbäder.

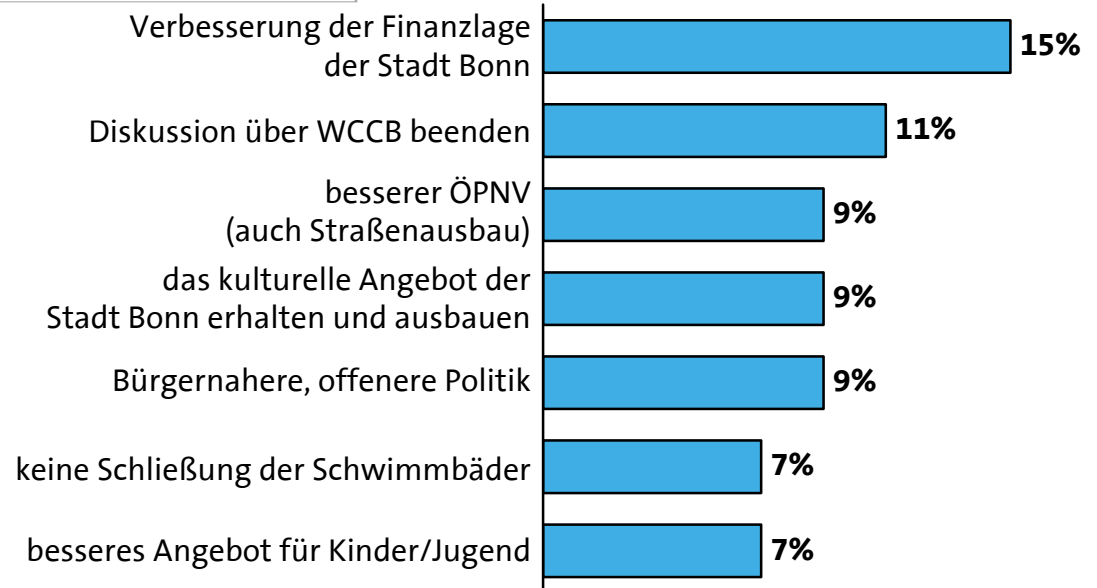
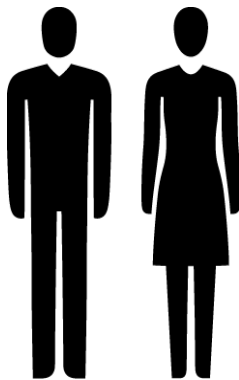
Weniger quatschen, mehr tun.

Es fehlen öffentliche weiterführende Schulen, besonders in Beuel.

Stadt Bonn muss von den Schulden runterkommen, sollte aber das kulturelle Angebot erhalten.

Dass die kulturelle Integration vorangetrieben wird, dass Bonn seine Identität bewahrt.

Einen besseren Oberbürgermeister. Er sollte selbstkritischer sein. Aber auch die Stadtverwaltung sollte offener sein. Man hat zu oft das Gefühl, dass da geklüngelt wird. Die Bürger haben mehr Transparenz verdient.



infas

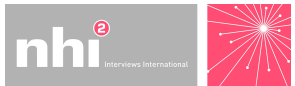
Menno Smid
Geschäftsführer

Tel. 0228/38 22-0
Fax 0228/31 00 71
E-Mail m.smid@infas.de

Pressekontakt:
Joachim Scholz

Tel. 0228/38 22-448
E-Mail j.scholz@infas.de

infas Institut für angewandte
Sozialwissenschaft GmbH
Friedrich-Wilhelm-Straße 18
53113 Bonn
www.infas.de



Dr. Herbert Neumaier
Vorstand
Tel. 0228/20178-10
Fax 0228/20178-78
E-Mail neumaier@nhi2.de

nhi² AG Interviews International
Am Metternicher Hof 15
53111 Bonn
www.nhi2.de